

# Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 DSGVO im Zusammenhang mit der Tätigkeit als Wahlvorstandsmitglied oder Wahlhelfer/-in

## 1. Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Gemeinde Litzendorf, Am Knock 6, 96123 Litzendorf; [gemeinde@litzendorf.de](mailto:gemeinde@litzendorf.de), 09505/9440-0.

## 2. Zweck der Verarbeitung:

Ihre Daten werden zur Durchführung und dem Vollzug des Wahlrechts bei der aktuellen und für zukünftige Wahlen und Abstimmungen erhoben und verarbeitet.

## 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Landkreis Bamberg, Datenschutzbeauftragter, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg, [dsb@lra-ba.bayern.de](mailto:dsb@lra-ba.bayern.de), Tel.: 0951/85-0

## 4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit den Vorschriften folgender Wahlgesetze verarbeitet:

Gesetz über Landtagswahl, Volksbegehren, Volksentscheid und Volksbefragung

Verordnung für Landtagswahlen, Volksbegehren und Volksentscheide

Bundswahlgesetz

Bundswahlordnung

Gesetz über die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Europawahlordnung

Gesetz über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte

Wahlordnung für die Gemeinde- und Landkreiswahlen

Gegebenfalls werden auch Daten auf Grundlage einer von Ihnen erfolgten Einwilligung verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO).

## 5. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Gemeindekasse Litzendorf zur Auszahlung der Wahlhelferentschädigung
- AKDB, AdöR, Christian-Ritter-v.-Langh.-Str. 12, 95448 Bayreuth, für die Erstellung der Berufungsschreiben
- Name, Wohnort und Telefonnummer werden zum Zwecke der Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Ablaufes der Wahlen/Abstimmungen an die weiteren Mitglieder des eingeteilten Wahlvorstandsgremiums weitergegeben.

## 6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten, die im Rahmen der Wahlgesetze erhoben wurden, werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Durchführung künftiger Wahlen und Abstimmungen erforderlich ist. Der Speicherung Ihrer Daten für zukünftige Wahlen und Abstimmungen kann jederzeit durch Sie widersprochen werden.

Aufgrund einer Einwilligung erhobene Daten werden nach der Wahl gelöscht, sobald diese nicht mehr benötigt werden, sofern keine rechtlichen Verpflichtungen zur Aufbewahrung dieser Daten bestehen.

Für die die gilt, soweit es keine spezialgesetzlichen Regelungen gibt, der Einheitsaktenplan für die bayerischen Gemeinden und Landratsämter mit Verzeichnis der Aufbewahrungsfristen (EAPI). Einsehbar auf der Internetseite der Staatlichen Archive Bayerns: <https://www.gda.bayern.de/publikationen/einheitsaktenplan>

## 7. Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Gemeinde Litzendorf eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 9. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- a) Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO)
- b) Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)
- c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO)
- d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 20 DSGVO)

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/die Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei dem/der Landesbeauftragten für Datenschutz des Landes Bayern:

## Der/Die Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz

Wagmüller-Straße 18, 80538 München

Tel. 089/212672-0

Fax 089/212672-50

Web: [www.datenschutz-bayern.de](http://www.datenschutz-bayern.de)